



Jahresrück- und Ausblick 2016–2017

6. Newsletter 22. Januar 2017

Liebe Mitglieder

Im dritten Vereinsjahr 2016 haben wir unser Jahresprogramm etabliert und die Strategie zur Umsetzung einer eigenen Vereinshalle weiter voran getrieben. Dabei haben wir wichtige Erkenntnisse gewonnen und werden diese im 2017 verwenden können.

Winterkurse

Unsere Winterkurse fanden erstmals alle in der Reithalle des RV Turbenthal statt. Die grosszügige Reithalle macht sehr viel Spass beim Reiten und Arbeiten mit Mensch und Pferd. Auf Grund der anhaltend grossen Nachfrage werden nun je zwei Trail und Ranch Riding Kurse für Erwachsene und neu auch für Jugendliche angeboten. Der Verein hat im 2016 viele neue Jugendliche begrüßen dürfen und freut sich, ihnen so ein eigenes Kursangebot zu offerieren.

Weiterbildungskurs

Mit Stefan Stammer fand im November ebenfalls in Turbenthal ein spannender Kurs zum Thema „Das Pferd in positiver Spannung“ statt. Mit mehr als 20 Besuchern war er gut belegt. Der Physiotherapeut verstand es, sein Konzept der dynamischen Bewegungsme-



chanik eindrücklich zu vermitteln. Wir hoffen auch im 2017 wieder einen Nachfolgekurs mit ihm anbieten zu können.



Höcks

Immer wieder versuchen wir an den Höcks spannende und interessante Referate zu organisieren. Die Referate zu Gebissen, erste Hilfe beim Pferd und Sommerrekzem waren erfreulich gut besetzt. Noch mehr Anklang fand jedoch das gemeinsame Chlausessen im Restaurant Adler in Grüningen, das wir im 2017 sicherlich wieder anbieten. Ebenso wird ein spannenden Abend zum Thema

„Feuerwehreinsatz“ und „Turnierwesen“ geben.

3. Patrouillen-Ritt

Ende März führte der Verein bereits den dritten Patrouillen-Ritt durch, diesmal unter der Führung von Nadja Brun, Lea Hatze, Vanessa Kuscmierz und Mandy Sterling. Sie hatten sich die Aufgaben zu den Posten und der Streckenführung aufgeteilt. Unter dem Motto „Quer durch Europa“ benötigten die Posten viel Wissen und Können.

Start und Ziel befanden sich wiederum in Gossau beim Schützenhaus. Auf Grund der guten Park- und Verpflegungsmöglichkeiten wird auch der nächste Patrouillen-Ritt wieder dort ausgetragen.



Die 25 ausgeschriebenen Startplätze waren alle vergeben und die Paare reisten teils von weit ausserhalb des ZO's her an. Und wieder hatte das Siegerpaar den Namen Weishaupt im Team. Diesmal jedoch schaffte es Cécile mit ihrer Partner-Reiterin Vera



Jahresrück- und Ausblick 2016–2017

Walliser auf den ersten Platz, während sich ihr Mann Andy Weishaupt aus Vilters mit seinem Reitkollegen Erich Frehner mit dem vierten Platz zufrieden geben mussten.



Unser Gabentisch war wieder reich geschmückt war mit Naturlpreisen, Futterkübeln und den Extrahufeisen kreiert von Ruedi Krauer und Francine Peter. Für das leibliche Wohl der zahlreichen TeilnehmerInnen und Gäste sorgten Monika Pulver und ihr Team.



Im 2017 werden sich Julia und Veronika wieder um die Organisation kümmern mit dem Motto „Gebrüder Grimm“.

WRC Cups

Die Ranch Riding Prüfungen wurden um eine Walk Trot Klasse erweitert, die guten Anklang fand. Erfreulich waren vor allem die Zunahmen der Starterzahlen in den Kinderprüfungen. Das Reglement wurde durch eine Mitgliederanregung dahingehend modifiziert,



dass auch ältere Kinder mit Handicap starten können, um ihnen so ein Turniererlebnis zu ermöglichen.

Mit der Integration der Araber Prüfungen des von Jürg Karrer gegründeten Swiss Arabian Western Horses (SAWH) wurde eine neue Kooperation neben der Zusammenarbeit mit dem OKV Mo-vanorm eingegangen. Während



die Araber Klassen in das reguläre Turnierangebot integriert wurden, fanden die OKV Klassen extra an einem zusätzlichen Samstag vor dem 2. WRC Cup in Fehraltorf statt. Dieser Extratag wird beibehalten und statt einer APHA Show mit weiteren Trail-Spezialangeboten ergänzt werden. Der SAWH wird sich im 2017 auf die Organisation von eigenen Turnieren konzentrieren.



Etwas Bauchschmerzen hat dem Vorstand Ende Jahr die Planung der Cup-Turniere für 2017 bereitet. Es war schwierig, eine Anlage für den April-Termin zu finden, nachdem Anpassungen auf Grund anderer Turnierdaten vorgenommen werden mussten. Unsere Turnierserie ist aber mittlerweile so etabliert, dass wir die Planung und Veröffentlichung unserer Termine frühzeitig vornehmen werden. So werden wir im 2017 zweimal im Eisfeld in Gossau und das erste Mal beim Kavallerieverein Winterthur zu Gast sein.



Jahresrück- und Ausblick 2016–2017



Stufe 2 bildete dabei eine Ausnahme.



sowie ausgelerneten Marina Oehler, Rahel Knecht sowie Lea Hatze. Dabei wurde auch die Idee



Am dritten Cup durften wir wiederum die bereits traditionellen Trophäes „designed by“ Ruedi Krauer übergeben. Dabei hatten sich gleich zwei Damen für je zwei Trophäen empfohlen: unser Jugendmitglied Tatjana Sidler mit GVR Peppys Cocolino im RanchRiding sowie Anna Siebenhaar mit

Herbst-Ritt

Eine steile Angelegenheit für gut konditionierte ReiterInnen und Pferde bildete den Abschluss des reiterlichen Vereinsjahres am Bachtel. Bei herrlichem Wetter trafen sich über 16 Pferd-Reiterpaare beim Dürntner Bauernhof von Rahel Knecht. Los ging es über Stock und Stein hinauf zum Fuchshof von Evelyn Honegger in Wernetshausen. Geführt wurde die ganze Truppe von den Pferdefachfrauen in Ausbildung

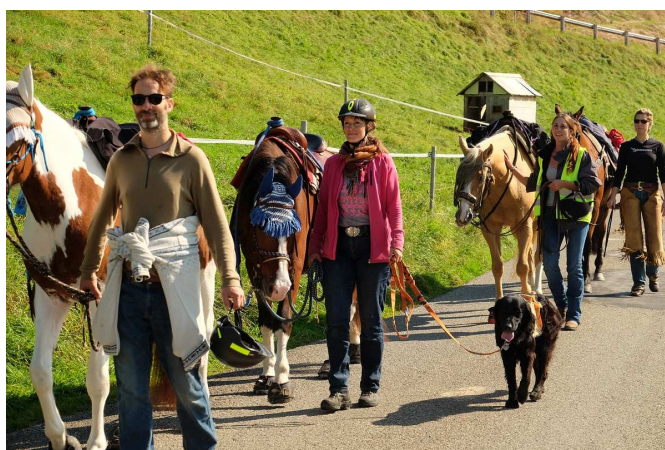


dem Haflinger Arina im Trail holten räumten ab. Überhaupt nehmen sehr viele Damen die Plätze im Starterfeld in Anspruch. Emil Räss als Sieger der Ranch Riding

des „Get to know a ranch“ (eine Ranch kennenlernen) geboren, die der Verein gerne weiterführen möchte. Nocheinmal ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für diese Organisation ins Zeug gelget haben!

Projekt Genossenschaft Westernreithalle

Simone Reiss und Francine Peter führten anfangs Jahr zwei Infoveranstaltungen auf Westernreitlagen durch. Ebenfalls wurden diverse Zürcher Oberländer Gemeinden zu dem Projekt direkt angegangen. Die Idee stiess zum Teil auf offene Ohren, wenn auch nicht überall. Als Randsportart mit wenig politischem und wirtschaftlichem Gewicht ist es sehr schwierig, für unser Hallenprojekt entsprechende Mehrheiten





Jahresrück- und Ausblick 2016–2017

zu finden. Nach zwei konkreten Anhörungen und hoffnungsvollen Zonengebieten resultierten dann leider doch wieder Absagen. Wir werden uns jedoch nicht entmutigen lassen und im Frühjahr 2017 die Projektarbeiten wieder aufnehmen. Als Alternative könnte auch in unserem Zürcher Oberland eine kleinere Trainingshalle und dafür die Unterstützung eines grösseren Projektes in einem anderen, dem Reitsport generell offeneren Kanton angestrebt werden.

Richterausbildung beim OKV

Der WRC hat den OKV bei der Ausschreibung eines Richterkurses unterstützt. Dieser findet am 11.+12. Februar statt. Ziel ist die Nominierung von Richtern für die Prüfungen Trail und Ranch Riding, die dann sowohl an OKV wie auch an WRC Turnieren als Richter zum Einsatz kommen könnten. Darum würden wir uns sehr freuen, wenn auch TeilnehmerInnen aus unserem Verein daran teilnehmen werden.

Geschäftsstelle

Der Vorstand ist daran die Idee einer Geschäftsstelle zu diskutieren und lancieren. Die Arbeiten für die verschiedenen Anlässe nehmen sehr viele Ressourcen in Anspruch, wobei die grösste Aufbauarbeit nun getan ist und wir in ruhigere Gewässer steuern. Darum überlegen wir uns, allenfalls

einen Teil der vielfältigen Aufgaben an eine Geschäftsstelle zu übertragen und entsprechend zu entschädigen. Weiteres wird an der Mitgliederversammlung dann besprochen werden.

Baby News

Unser Mitglied Ronja Hostettler ist am 12. Oktober Mutter geworden. Der kleine Mael Lionel war 3740 gr schwer und 49 cm gross. Mama und Papa sind hocherfreut und geniessen die Zeit mit ihrem strammen kleinen Mann.



Ausblick & Danksagung

Der Verein hat wiederum ein gutes finanzielles Jahr hinter sich. Einzig der Einbezug der Mitglieder für unsere Aktivitäten ist immer noch eine zu meisternde Hürde. Trotz Annahme des Malus-Systems an der letzten Mitgliederversammlung möchten wir nochmals versuchen, es in diesem Jahr mit der Besetzung aller Helferstellen anfangs Jahr zu versuchen. Um unser Vereinsleben aktiv gestalten zu können, sind wir auf die Mithilfe auch aller Aktiv-Mitglieder an-

gewiesen! Unsere Leistungen können nicht einfach nur günstig bezogen werden, wir müssen für diese Angebote auch tatkräftig mithelfen. Ein ganz grosses Dankeschön darum an alle, die mit „on board“ waren bei all unseren Anlässen!

Wir durften auch wieder auf die tolle Unterstützung durch unsere treuen Sponsoren zählen—ein Highlight in jedem Jahr, was wir für Sachpreise ausgeben können. Bitte unterstützt auch ihr diese Sponsoren bei euren Einkäufen. Der Vorstand wünscht allen ein gutes neues Jahr mit viel Gesundheit und Freude mit unseren vierbeinigen Pferdefreunden.

See you soon!

Euer Vorstand

Simone, Francine, Monika, Nicole, Sandy

